

DIGITALISIERUNG DER CONTENT-VERMARKTUNG

Springer Nature ist ein global führender Wissenschaftsverlag mit hochwertigen Inhalten in verschiedensten Fachbereichen. Um den wissenschaftlichen Content crossmedial zu vermarkten, wurde eine zentrale Vermarktungsplattform entwickelt.

BITGRIP-LEISTUNGEN

- > Business Analyse
- > Strategie-Beratung
- > agiles Projektmanagement
- > technische Product Ownership
- > Aufnahme fachlicher Anforderungen
- > Schreiben und Priorisieren von User Stories

ÜBER SPRINGER NATURE

- > Entstanden durch Fusion 2015
- > Umsatz 2017: 1,64 Milliarden Euro
- > Weltweit 13.000 Mitarbeiter
- > 13.000 neue Fachbücher pro Jahr
- > 3.000 regelmäßig publizierte Zeitschriften
- > 200 Nobelpreisträger als Autoren
- > Aktiv in 50 Ländern

Die neue Web-basierte Plattform sollte konzernweit nutzbare Standard-Funktionen, aber auch individuelle Features für einzelne Business Units bieten. Gleichzeitig sollten alle Geschäftseinheiten fit gemacht werden für die Digitalisierung von Business Modellen und eCommerce, also die erfolgreiche Vermarktung des wissenschaftlichen Contents über alle Webportale und andere Kanäle des Konzerns.

CONTENT ÜBER ZENTRALE PLATTFORM VERMARKTEN

Dazu war es notwendig, die heterogene IT-Landschaft im Professional-Umfeld des Verlags zu vereinheitlichen. Wie groß diese Herausforderung war, schildert Christin Hoepfner, Director Digital Services bei Springer Nature: „Es gab verschiedene Content Management Systeme, dazu kamen Eigenentwicklungen bei Webshops oder CRM-Systemen. Aus allen Systemen mussten Informationen migriert werden.“

Die neue IT-Plattform wurde mit dem CMS CoreMedia entwickelt. An dieses Projekt wurden gewaltige Erwartungen gestellt und ständig kamen zusätzliche Anforderungen hinzu. Schwierig waren dabei nicht nur die unterschiedlichen technischen Voraussetzungen der einzelnen Business Units.

„Wir mussten Standorte in Pune (Indien), London und Deutschland sprachlich und zeitlich unter einen Hut kriegen und verschiedene unternehmenskulturelle Herangehensweisen berücksichtigen“, erläutert Christin Hoepfner, die bei dem Projekt die Rolle des Chief Product Owners einnahm.

BITGRIP FÜR BUSINESS ANALYSE EMPFOHLEN

Aufgrund des wachsenden Projektumfangs wurden mehr Entwickler eingestellt. Auch für das Produktmanagement wurde erfahrene Verstärkung gesucht: Business Analysten mit Expertise in CoreMedia und in der digitalen Produktentwicklung. Geschäftspartner empfahlen die BITGRIP GmbH.

Die Mitarbeiter des Berliner IT-Consulting-Unternehmens verfügten über das notwendige Know-how in den eingesetzten Technologien und stellten sich als echter Gewinn heraus, wie Hoepfner bestätigt:

„Die BITGRIP-Leute fügten sich problemlos in die Teams ein und brachten uns mit ihren technischen Kenntnissen und organisatorischem Know-how schon nach wenigen Tagen richtig voran. Aufgrund Ihrer Erfahrungen mit agilem Projektmanagement verbesserten sie auch die Workflows innerhalb des Teams.“

Die BITGRIP-Berater priorisierten Aufgaben, nahmen neue fachliche Anforderungen auf und übersetzten diese in User-Stories. Auch in der Kommunikation zu den Stakeholdern mit ihren individuellen Prioritäten halfen sie, indem sie Vorgehensweisen und Zusammenhänge immer wieder verständlich und geduldig erklärten.

Unsere Abonnements für Ärzte und Zahnärzte

e.Med - Unser großes Fortbildungs-Abo



Das umfassende Fortbildungs-Abo für alle Fachgebiete

» Jetzt informieren

e.Med-Abos nach Fachgebieten



Fortbildungs-Abos passend zum Fachgebiet

» Jetzt informieren

OP-Training Orthopädie und Unfallchirurgie



Das Kurspaket zur Fort- und Weiterbildung

» Jetzt informieren

b.Flat - Das Abo für Fachbücher



Das Online-Abo für Buchinhalte passend zum Fachgebiet

» Jetzt informieren

e.Dent - das Abo für Zahnärzte



Das Fortbildungs-Abo für Zahnärzte

» Jetzt informieren

Fachzeitschriften | Testen & Abonnieren



Fachzeitschriften für Ärzte und Zahnärzte

» Zur Auswahl

Abonnement-Seite von Springer Medizin

BUSINESS UNITS UND VERLAGSKUNDEN PROFITIEREN

Zum Abschluss der ersten Projektphase im Juni 2016 waren sechs Business Units auf den neuen Technologie-Stack migriert. Dadurch konnten diese BU ihre Online-Inhalte viel einfacher anbieten als bisher.

Zudem profitieren die Geschäftseinheiten von einem integrierten Banner Advertising, einem einheitlichen Newsletter-Versand, eLearning-Funktionen, automatisierten Landing Pages und vielem mehr.

Auch die User Experience hat sich signifikant verbessert. So freuen sich die Verlagskunden über ein Single-Sign-On für verschiedene Verlagsplattformen oder über personalisierte Dash-Boards für jeden angemeldeten Kunden. Durch erweiterte Suchmöglichkeiten auf einer größeren Content-Basis können Fragen nun viel schneller beantwortet werden.

Die Möglichkeiten des neuen Systems haben sich im Konzern schnell herumgesprochen und auch andere Bereiche von Springer Nature wollen das Potenzial nutzen.

Um weitere Units zu migrieren und die Plattform mit zusätzlichen Funktionen zu erweitern, wurde das einstige Projekt in ein Produkt- und Service-Angebot überführt, das nun kontinuierlich technisch und inhaltlich weiterentwickelt werden soll.

BITGRIP WIRD LANGFRISTIGER PARTNER

„Aufgrund unserer ausgezeichneten Erfahrungen war es nur logisch, dass wir BITGRIP wieder um Unterstützung bitten und wir sind sehr froh, sie erneut mit an Bord zu haben. Die Zusammenarbeit ist einfach professionell und unkompliziert“, sagt Christin Hoepfner.

Timmo Köhler, Geschäftsführer von BITGRIP, sieht die erneute Beauftragung als Bestätigung für die bisherige tolle Zusammenarbeit:

„Das zeigt, dass wir als Business Analysten und Product Owner an der Schnittstelle zwischen den Geschäftseinheiten mit ihren fachlichen Anforderungen auf der einen und den Programmierern auf der anderen Seite gute Arbeit geleistet haben.“

AUSBLICK: NUTZUNG VON AI

Eines der neuen Features, das im Rahmen der Produktweiterentwicklung verwirklicht werden soll, verrät Christin Hoepfner:

“Wir wollen die riesigen Möglichkeiten von Artificial Intelligence (AI) erschließen.”

Dabei geht es um Machine Learning zur automatisierten Verbesserung des Suchalgorithmus. So können Fragen von Mediziner*innen, aber auch aus anderen Fachgebieten noch schneller und genauer beantwortet werden.

Im Fokus steht die intelligente Verknüpfung von Datenbanken, Fachartikeln, Expertenwissen aus der Community und weiteren Informationsquellen.

Starten soll dieses Projekt im Geschäftsbereich Springer Medizin. Zu diesem Thema gäbe es laut Hoepfner auch schon großes Interesse von Kliniken und wissenschaftlichen Instituten.

Mehr Infos: www.springernature.com



Christin Hoepfner,
Director Digital Services,
Springer Nature





BITS MIT GRIPS FÜR EXZELLENT KUNDENERLEBNISSE

BITGRIP erschafft bleibende digitale Erlebnisse und zaubert Ihren Kunden ein Lächeln aufs Gesicht.

Auf Basis von über 450 Jahren geballter IT-Projekterfahrung unterstützen die Berliner IT-Berater in jedem Bereich des digitalen Wertschöpfungskreislaufs: Von der Businessanalyse, Beratung und Strategie über IT-Architektur, UX-Design und Softwareentwicklung bis hin zum Betrieb.

BITGRIP IST TRUSTED INTEGRATOR UND

- > integriert eigenen Programmcode, Partnerprodukte und attraktives UX-Design zu digitalen Produkten mit langanhaltendem Wert
- > integriert Informationen aller datenliefernden Systeme in ein einheitliches digitales Tor zur Welt
- > integriert alle Stakeholder von Kunden, Partnern und bitgrip-Experten in ein echtes Projektteam und sorgt damit für eine vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit

DAFÜR STEHT BITGRIP-TEAM

- > Entspannte, freundschaftliche Atmosphäre in den Projekten und im täglichen Miteinander
- > Erfarene und hochqualifizierte ‚Seniors‘ mit durchschnittlich mehr als zehn Jahren Berufserfahrung als Frontend- oder Backend-Dev, QA-Manager, DevOps, IT-Architekten, Produktmanager, Projektleiter, Scrum Master, Scrum Product Owner, UX-Designer - kurz: „**Nerds mit Herz**“ für Ihren Projekterfolg
- > Neugier, Wissensdurst und der unbändige Wille, die beste Lösung zu finden

BITGRIP GmbH

Kurfürstendamm 170 > 10707 Berlin

www.bitgrip.de > berlin@bitgrip.de

+49 30 28 44 33 99